

## Programm der 52. Innovationstagung

<b>18:15</b>	<b>Begrüssung</b>  Prof. Alex Simeon. Stabschef. OST - Ostschweizer Fachhochschule
<b>18:25</b>	<b>Smart Homes und intelligente Gebäude: Was bieten sie heute für Möglichkeiten und worauf muss geachtet werden, damit die Sicherheit und Privatsphäre gewährleistet ist?</b>  Prof. Dr. Andrew Paice. Leiter iHomeLab. Hochschule Luzern - iHomeLab. Horw  In diesem Vortrag erläutert Prof. Dr. Andrew Paice, was intelligente Gebäude sind und was sie heutzutage können. Neue Möglichkeiten bergen auch immer Gefahren, heute wissen wir um die möglichen Gefahren des Missbrauchs unserer persönlichen Daten. In einem Smart Home geben wir unsere Daten freiwillig an verschiedene Plattformen weiter, um deren Dienste zu nutzen. Mit immer intelligenteren Geräten zu Hause werden immer mehr Daten über uns gesammelt. Dadurch werden wir immer häufiger vor die Entscheidung gestellt: Welche Daten gebe ich für welche Dienste frei? In diesem Vortrag gehen wir auf diese Fragen ein und berichten über die Forschung im Bereich Smart Home am iHomeLab.
<b>18:50</b>	<b>Was beinhaltet das Internet of Things?</b>  Alexander Beck. Senior Software Architekt und Entwickler. bbv Software Services AG. Luzern  Das Internet of Things (IoT) ist in aller Munde, doch eine präzise Definition sowie ein klares Verständnis seiner Inhalte bleiben oft unklar. In der Eile, die vielfältigen neuen Möglichkeiten und Vorteile des IoT zu erschliessen, übersehen wir häufig die damit einhergehenden Risiken in Bezug auf Sicherheit und Datenschutz. Dieses Referat zielt darauf ab, die genannten Themen zu beleuchten und die zu bewältigen Herausforderungen aufzuzeigen, um das Internet der Dinge nachhaltig in unsere Gesellschaft zu integrieren.
<b>Pause</b>	
<b>19:40</b>	<b>Smart Urban Multihub Concept - Nachhaltige Lösungen für die Herausforderungen der urbanen Logistik</b>  Dr. Sönke von Wieding. Forschung und Lehre. ZHAW Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften. Winterthur  Urbanisierung und wachsender Onlinehandel führen zu einem Anstieg des Lieferverkehrs in Städten, der zu Staus beiträgt und die Lebensqualität beeinträchtigt. Im Projekt Smart Urbaner Multihub entwickeln wir in Zürich zusammen mit Partnern aus Handel, Logistik und Wissenschaft die innovative Antwort auf diese Herausforderungen. Entdecken Sie unsere nachhaltigen Logistikkonzepte, die auf Konsolidierung, digitaler Integration und White-Label-Logistics beruhen, sowie erste Einblicke in unsere Ergebnisse.
<b>20:05</b>	<b>Lebendige Peripherien als Chancenräume</b>  Remo Rusca. Gründer. SMART Identity GmbH. Lichtensteig  Der Referent führt die Zuhörenden in die Welt lebendiger Peripherien und wird mit einer Frage einsteigen: Was ist eine Peripherie? Die Expertenkommission des Bundesrates – der «Rat für Raumordnungspolitik» – lädt nach eingehenden Exkursionen und auf seinen Impuls hin dazu ein von Chancenräumen zu sprechen. Was darunter zu verstehen ist, wie es dazu kam und warum das für smarte Lebensräume überall bedeutend ist, werden sie erfahren.
<b>Apéro und Networking – Die Veranstaltenden laden Sie herzlich zum Apéro ein.</b>	